

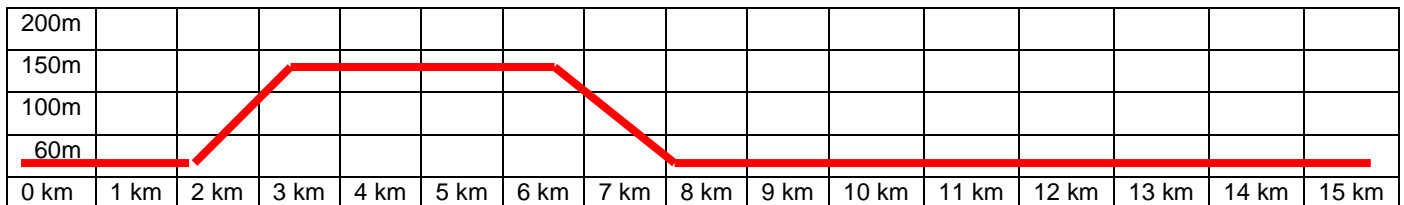
Kultur-Rund-Wanderung Remagen-Mitte über Remagen-Kripp und zurück

Alle mit * gekennzeichneten Punkte sind mit Bildern dokumentiert.

Start und Ziel: Remagen Bahnhof

Schwierigkeit: Die Wanderstrecke beträgt 14,7 km, bei einer reinen Gehzeit von ca. 4,5 Stunden mit mittelgroßen Höhenunterschieden. Bei einer Pause in Kripp am Rheinufer (ca. 2/3 der Strecke) verlängert sich die Gehzeit entsprechend. Die Wanderstrecke verläuft sowohl auf asphaltierten Straßen, befestigte und kurze unbefestigten Wanderwegen. Bei trockenem Wetter wird festes Schuhwerk, bei nassem Wetter feste Wanderschuhe empfohlen. Die Strecke ist bedingt Fahrradtauglich, für Kinderwagen nur bei Mithilfe einer zweiten Person möglich. Einkehrmöglichkeiten bestehen unterwegs, im „Rhein-Inn-Hotel“ in Kripp oder anderen Restaurants in Kripp und nach dem Rundgang im „Hotel Pinger“ am Bahnhof in Remagen oder anderen Restaurants in Remagen.

Übernachtung: Hotel „Pinger“ direkt am Bahnhof in Remagen oder Hotel „Rhein-Inn“ in Kripp.



Höhenprofil

Kurzbeschreibung: Start vom Bahnhof Remagen in einer Höhe von ca. 60 m Richtung Fußgänger-Unterführung (Bachstraße) durch die Unterführung auf die andere Seite der B 9. Dann Richtung Krankenhaus bis zur Eltgesohl über eine starke Steigung zum Grillplatz Remagen, bei einer Höhe von ca. 150 m mit einer guten Aussicht über das Rheintal, mit den Orten Remagen, Erpel u. Orsberg. Hier sollte eine kurze Pause eingelegt werden mit eigenem Proviant. Die Wanderung wird fortgesetzt Richtung Waldlehrpfad bis zur Beschilderung (*Nordic Fitness Park*) wo es dann steil bergab bis zum Phönixhaus auf eine Höhe von ca. 95 m über einen unbefestigten Wanderweg geht. Kurz hinter dem Phönixhaus weitet sich der Blick wieder auf das Rheintal mit dem Industriepark Remagen, Kasbach, Ohlenberg u. Ockenfels. Dann geht der Weg über asphaltierte Straßen weiter durch das Gewerbepark, die Fachhochschule zur Erinnerungskapelle „Schwarzen Madonna“. Nun geht es Richtung Kripp bis zur Ahrmündung. Auf dem Rückweg können wir im „Rhein-Inn-Hotel“ eine Pause einlegen, bevor wir dann über den Leinpfad an der „Brücke von Remagen „ (Friedensmuseum) weiter zum Bahnhof von Remagen zurückwandern.

Wegbeschreibung: Start am * (Bahnhof) Remagen hier sehen wir die Infosäule Nr. 9* (*Bahnhof Remagen*), gehen über den Maisons-Laffitte-Platz an den * (*Martinsbrunnen*). Wir gehen entlang der Grabenstraße bis zum Römerplatz, dort ist die Infosäule Nr. 10 * (*Drususstraße*) und Nr. 11* (*Römerplatz*) zu sehen. An der Drususstraße biegen wir rechts ab, am Drususplatz angekommen, ist nach ca. 20 m rechts die Infosäule Nr. 12* (*Milchgasse*) zu sehen, von dort gehen wir zurück zur Fußgänger-Unterführung (DB u. B 9), hinter der Unterführung rechts zur Fürstenbergstraße. Dort sehen wir die Infosäule Nr.: 14 * (*Kapelle St. Maria in der Lee*) Von der Kapelle aus gehen wir

Richtung Bergstraße und sehen links vor der Bergstraße die Infosäule Nr. 13 * Obelisk, der sich auf der anderen Straßenseite der Bergstraße befindet. Am Fußgängerüberweg überqueren wir die Bergstraße, gehen dann rechts bis zur Straße: *Hinterhausen*, wo wir links abbiegen. Vor dem Krankenhaus geht's rechts ab in die (*Eltgesohl*) **steil aufwärts** nach ca. 150 m wird aus der asphaltierten Straße ein Waldweg, nach weiteren 200m gabelt sich der Weg, wo wir uns links halten. Nach ca. 300 m erreichen wir den Grillplatz. Der Grillplatz * ist ausgestattet mit 3 Grillplätzen, einer Grillhütte mit Tischen und Sitzbänken. Zum Rhein hin folgt eine Wiesenfläche die im vorderen Bereich eine schöne Aussicht * auf Remagen, Erpel und Orsberg bietet. Vom Grillplatz führt uns der Weg Richtung *Waldlehrpfad*, wo wir halblinks abbiegen. Nach ca. 200 m kommen wir aus dem Wald heraus und sehen vor uns geradeaus den Fronhof und halb rechts den Hubertushof. Hier gehen wir links ab zum Waldlehrpfad. Wir folgen der Beschilderung Nr. 6 und sehen entlang des Waldweges die Schautafeln: Lebensgemeinschaft Wald *, Das Leben eines Baumes *, Ökosystem Wald *, Maßnahmen gegen das Waldsterben * und Woran stirbt der Wald *. An der Wegkreuzung mit der Beschilderung: Nordic Fitness Park, Stadtwald Remagen Nr. 2 * gehen wir links ab. Hier geht es dann **steil bergab** bis zum Phönixhaus-Hohenlinden 1982 * vorbei, halblinks, auf die Straße: *Im Neuen Weg*, asphaltierte Straße, auf halbem Weg kommen wir an eine Kreuzung, wo wir einen schönen Blick auf das Gewerbegebiet Remagen, Ohlenberg, Ockenfels und Linz * haben. Am Ende der mit Betonplatten belegten Straße, biegen wir rechts ab bis zur Brücke „Im Obersten Tal“ hier gehen wir links über die Brücke Richtung Kreisverkehr. Am Kreisverkehr gehen wir rechts in die Zeppelinstraße bis zur Donierstraße die uns links an der Remagener Feuerwehr * vorbei zum Parkplatz RheinAhrCampus Remagen führt. Dort überqueren wir die Südallee und gehen zur Infosäule Nr. 18 (RheinAhrCampus Remagen.) * Wieder zurück zur Südallee gehen wir dann links überqueren die Goethestraße zur (Kapelle der Schwarzen Madonna * mit der Infosäule Nr. 17) * Von hier aus gehen wir Richtung Kripp, nach 140 m, biegen wir halblinks (Schild Georgienhof) den wir nach weiteren 250 m erreichen. Nach weiteren 500 m passieren wir rechts den Schützenplatz der St. Sebastianus Schützengesellschaft 1837 e.V. Wir folgen diesem Weg weiter bis zum Johannesweg, wo wir rechts abgehen. Wenn wir den Batterieweg erreichen, gehen wir links durch eine schmale Gasse: Johann Balthasar Pädche zur Quellenstraße. Hier geht's rechts ab zur Ortsmitte bis zum alten Schulhof. Auf dem Platz ist die Infosäule Nr. 20 Alte Pumpe *, gegenüber, vor der Pfarrkirche St. Johannes Nepomuk ist die Infosäule Nr. 21 * zu sehen. Wir gehen die Quellenstraße weiter bis zur Hochwassernotkappelle zur Infosäule Nr. 22, * gehen dann zurück bis zur Weinbergstraße, wo wir rechts abbiegen. Hinter dem Wasserturm * sehen wir die Infosäule Nr.: 23 Ahrmündung, * die jedoch von hier aus nicht zu erkennen ist. Wir gehen deshalb bergab, bis zum Querweg, wo wir uns links halten. Entlang der Hochwassermauer bis zum Straßenschild: Badenacker hier gehen wir rechts in einen schmalen Lehmweg, der uns zur Ahrmündung * führt. Zurück geht's über den Rheinpfad zur Fähre Remagen-Kripp, wo hinter dem Imbiss, die Schautafel Nr. 24 * Rheinufer Kripp steht. Hier können wir im „Hotel Rhein-Inn“ eine Pause machen. Wir wandern weiter Richtung Remagen und erreichen nach weiteren 2,5 km Brücke von Remagen, * wo die Infosäule 16 * Friedensmuseum „Brücke von Remagen“ steht. Wir folgen dem Leinpfad weiter bis wir an der Remagener Rheinpromenade die Postgasse erreichen. Hier gehen wir links zur Innenstadt, kommen auf die Marktstraße, gehen kurz rechts und dann sofort links in die Josefstraße. Nach weiteren 200 m haben wir unser Ziel, den Bahnhof von Remagen nach 14,7 km Gesamtstrecke erreicht. Hier haben wir die Möglichkeit im „Hotel Pinger“ eine Abschluss-Rast einzulegen.

Die Wanderung dauert ohne Pausen ca.: 4,5 Stunden.